



NIEDERSCHRIFT

3. Sitzung des Betriebsausschusses für den Eigenbetrieb Technische Dienste

Sitzungstermin:	Dienstag, 10.03.2015
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	18:30 Uhr
Ort, Raum:	Raum Nr. 102, 1. Etage (großer Sitzungssaal)

Herr Stv. Hans-Rainer Steinbusch - SPD-Fraktion

Herr Stv. Franz-Josef Altdorf - SPD-Fraktion

Herr Stv. Norbert Leschnik - SPD-Fraktion

Herr Stv. Marc Schlösser - SPD-Fraktion

Herr Stv. Wilfried Maul - CDU-Fraktion

Herr Stv. Dirk Schaffrath - CDU-Fraktion

Herr Marius Sapletta - GRÜNE

(Sachkundiger Bürger nach § 58 Abs. 3 GO NRW)

- als Gast -

Herr Stv. Horst-Dieter Heidenreich - GRÜNE-Fraktion

Herr Frank Breuer - ABU/FDP

(Beratendes Mitglied gem. § 58 Abs. 1 Satz 7 GO NRW)

- als Gast -

Herr Stv. Josef Nevelz - Ohne Parteizugehörigkeit

T a g e s o r d n u n g:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
Vorlage: 2015/0045/ETD
2. Fragestunde für Einwohner
Vorlage: 2015/0046/ETD
3. Bericht der Betriebsleitung über die Durchführung der in der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse
Vorlage: 2015/0047/ETD
4. IV. Quartalsbericht
Vorlage: 2015/0073/ETD
5. Stand der Baumaßnahmen
Vorlage: 2015/0075/ETD
6. Wirtschaftsplan 2015 mit Finanzplanung für die Wirtschaftsjahre 2014 bis 2018 für den Eigenbetrieb Technische Dienste der Stadt Alsdorf
Vorlage: /0076/ETD-1
7. Änderung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Technische Dienste der Stadt Alsdorf
Vorlage: /0077/ETD-1
8. Pflege von Verkehrsflächen im Stadtgebiet Alsdorf durch den Eigenbetrieb Technische Dienste;
Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt vom 27.10.2014
Vorlage: 2015/0074/ETD
9. Anfragen und Mitteilungen
Vorlage: 2015/0048/ETD

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

zu 1 **Eröffnung der Sitzung**
 Vorlage: 2015/0045/ETD

Protokoll:

Der Vorsitzende des Betriebsausschusses für den Eigenbetrieb Technische Dienste, Herr Stv. Steinbusch, SPD-Fraktion, begrüßt die Sitzungsteilnehmer, die Gäste, den Vertreter der Presse,

die Verwaltung:

Herrn Spaltner	Dezernent
Herrn Maaßen	kaufm. Betriebsleiter, ETD
Herrn Theißing	techn. Betriebsleiter, ETD
Herrn Hennes	Mitarbeiter ETD
Frau Jakobs	Auszubildende ETD
Frau Holz	Mitarbeiterin ETD (Schriftführerin)

und eröffnet im Anschluss die 3. Sitzung des Betriebsausschusses.

Er stellt fest, dass Einladung sowie Erläuterungen zur heutigen Sitzung form- und fristgerecht zugegangen sind. Des Weiteren stellt er die Beschlussfähigkeit fest.

Sodann fragt Herr Stv. Steinbusch an, ob Änderungswünsche zur Tagesordnung bestehen. Das ist nicht der Fall.

Im Anschluss stellt Herr Stv. Steinbusch die Tagesordnung zur Abstimmung. Diese wird einstimmig angenommen.

Im Folgenden weist Herr Stv. Steinbusch darauf hin, dass unter dem TOP „Anfragen und Mitteilungen“ im öffentlichen Teil der heutigen Sitzung eine schriftliche Anfrage der GRÜNE-Fraktion behandelt wird.

Für den nichtöffentlichen Teil werden keine Anfragen angemeldet.

zu 2 Fragestunde für Einwohner
Vorlage: 2015/0046/ETD

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

zu 3 Bericht der Betriebsleitung über die Durchführung der in der letzten Sitzung
gefassten Beschlüsse
Vorlage: 2015/0047/ETD

Protokoll:

Herr Sapletta (DIE GRÜNEN) bezieht sich auf TOP 10 „Entwässerungsgebührensatzung der Stadt Alsdorf“, welcher in der letzten Sitzung des Betriebsausschusses für den Eigenbetrieb Technische Dienste von der Tagesordnung abgesetzt worden ist. Er möchte geklärt wissen, wann der Punkt behandelt werde.

Dazu gibt Herr Maaßen, kaufm. Betriebsleiter, ETD, zur Kenntnis, dass die Angelegenheit zur Tagesordnung gestellt werde, wenn das Ergebnis des Jahresabschlusses 2014 vorliege.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss nimmt den Bericht der Betriebsleitung über die Durchführung der in der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Einmütig.

zu 4 IV. Quartalsbericht
Vorlage: 2015/0073/ETD

Beschluss:

Der Betriebsausschuss nimmt den Bericht des IV. Quartals 2014 der Betriebsleitung des Eigenbetriebes Technische Dienste zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Einmütig.

zu 5 Stand der Baumaßnahmen
Vorlage: 2015/0075/ETD

Beschluss:

Der Betriebsausschuss nimmt den Zwischenbericht über den Stand der Baumaßnahmen zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Einmütig.

zu 6 Wirtschaftsplan 2015 mit Finanzplanung für die Wirtschaftsjahre 2014 bis 2018
für den Eigenbetrieb Technische Dienste der Stadt Alsdorf
Vorlage: /0076/ETD-1

Protokoll:

Herr Dezernent Spaltner informiert darüber, dass seitens der Verwaltung beabsichtigt sei, diesen Punkt in der Sitzung des Rates der Stadt am 19.03.2015 von der Tagesordnung abzusetzen. Der Wirtschaftsplan 2015 mit Finanzplanung für die Wirtschaftsjahre 2014 bis 2018 für den Eigenbetrieb Technische Dienste der Stadt Alsdorf werde dann im Rat der Stadt zur Tagesordnung gestellt, wenn die Haushaltsberatungen anstehen.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss fasst folgenden Empfehlungsbeschluss an den Rat der Stadt:

Der Rat der Stadt Alsdorf beschließt den Wirtschaftsplan 2015 und die Finanzplanung für die Jahre 2014 bis 2018 für den Eigenbetrieb Technische Dienste der Stadt Alsdorf.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

zu 7 Änderung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Technische Dienste der Stadt Alsdorf
Vorlage: /0077/ETD-1

Beschluss:

Der Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Technische Dienste der Stadt Alsdorf empfiehlt dem Rat der Stadt:

Der Rat der Stadt beschließt die als Anlage 1 beigefügte Änderung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Technische Dienste der Stadt Alsdorf.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

zu 8 Pflege von Verkehrsflächen im Stadtgebiet Alsdorf durch den Eigenbetrieb Technische Dienste;
Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt vom 27.10.2014
Vorlage: 2015/0074/ETD

Protokoll:

Herr Stv. Maul, CDU-Fraktion, bezieht sich auf die als Anlage 1 der Sitzungsvorlage beigefügte Aufstellung „Pflege und Unterhaltung klassifizierter Straßen im Stadtgebiet Alsdorf“. Er äußert die Bitte, zu prüfen, welche Kosten in Zukunft eingespart werden können.

Herr Maaßen, kaufm. Betriebsleiter, ETD, führt aus, dass mit dem jeweils zuständigen Straßenbaulastträger Vereinbarungen über Unterhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen für die K 10 sowie Grünflächenpflege und Reinigungsmaßnahmen einschließlich Sammeln wilden Mülls auf der B 57 bestehen. Der zeitliche Aufwand dieser Maßnahmen werde durch den Eigenbetrieb Technische Dienste der Stadt Alsdorf festgelegt. Ein weiterer Bestandteil der Vereinbarung für die B 57 aus dem Jahr 1988 sei die Pflege der kombinierten Rad- und Gehwege in diesen Bereichen.

Bezug nehmend auf die Ausführungen des Herrn Maaßen regt Herr Stv. Heidenreich, GRÜNE-Fraktion, an, die seinerzeit mit dem Landesbetrieb NRW getroffene Vereinbarung ggf. neu zu verhandeln.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Technische Dienste nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Einmütig.

zu 9 Anfragen und Mitteilungen Vorlage: 2015/0048/ETD

Protokoll:

Herr Stv. Heidenreich, GRÜNE-Fraktion, führt aus, dass er von Bürgern aus Hoengen darüber informiert worden sei, dass die Stadt Alsdorf einen massiven Eingriff in eine Kirschlorbeerhecke im Bereich Edelweißstraße/Narzissenstraße vorgenommen habe. Dazu möge die Verwaltung die folgenden Fragen beantworten:

1. „Nach welchen Richtlinien werden solche „Formschnitte“ von Hecken durchgeführt?“
2. Inwieweit finden Natur- und Tierschutzaspekte auch außerhalb der gesetzlich festgelegten Schutzfristen – also in den Wintermonaten – Berücksichtigung, etwa, wenn bekannt ist, dass in den vorangegangenen Jahren regelmäßig Vögel in einer Hecke genistet haben? Wird der Pflegeschnitt dann entsprechend behutsam vorgenommen?“
3. Was hat die Verwaltung bzw. den Eigenbetrieb in dem beschriebenen Fall in Hoengen dazu bewogen, einen solchen von Anwohnern als nicht mehr verhältnismäßig empfundenen Radikalschnitt vorzunehmen?“
4. Wäre es nicht sinnvoll, die Anwohner vor einer solchen Maßnahme zu informieren bzw. deren Wünsche und Vorstellungen mit einzubeziehen?“

Dazu erläutert Herr Theißing, technischer Betriebsleiter ETD, dass sich der Kirschlorbeer großer Beliebtheit erfreue, der Strauch jedoch für die Natur hochgiftig sei. Weiter führt er aus, dass Blätter und Samen im Magen Blausäure freisetzen. Für heimische Insekten und Vögel sei dieser Strauch völlig ungeeignet. Bei dem beschriebenen Fall sei die Kirschlorbeerhecke bereits vor einigen Jahren vom Voreigentümer gepflanzt worden. Das Grundstück wurde zwischenzeitlich verkauft. Der jetzige Eigentümer habe um Rückschnitt der Kirschlorbeerhecke gebeten, da dieser seinerzeit aus Versehen auf städtischem Grundstück gepflanzt worden ist. Von daher sei diese Maßnahme vom Eigenbetrieb Technische Dienste vorgenommen worden.

Bezüglich der Kirschlorbeerhecke in dem beschriebenen Fall regt Herr Stv. Steinbusch, SPD-Fraktion, an, ggf. eine alternative Bepflanzung in Betracht zu ziehen.

gez. Steinbusch
Vorsitzender des Betriebsausschusses

gez. Holz
Schriftführerin